**Antrag auf Zahlung des Bildungsbudgets**

**nach §§ 7, 8 i.V.m. §§ 16,18 Weiterbildungsgesetz (WbG) zur Förderung von Einrichtungen der Weiterbildung in anderer Trägerschaft für das Haushaltsjahr 20\_\_**

Gesetzliche Grundlage: Weiterbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen (WbG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 14.04.2000 (GV NRW 2000, S. 390 ff.) zuletzt geändert durch Gesetz zur Weiterentwicklung des Weiterbildungsgesetzes (WbG-Weiterentwicklungsgesetz) vom 08.07.2021

|  |
| --- |
| **1. Antragsteller/in** |
| Name/Bezeichnung des Trägers |  |
| Anschrift | Straße, Hausnummer, PLZ, Ort |
|  |  |
| Zentrale Telefonnummer |  |
| Rechtsverbindliche Vertretung | Name/Funktion |
| Auskunft erteilt (bei Antragsteller/in) | Name/Telefon(Durchwahl)/E-Mail |
| Aktenzeichen der Bezirksregierung: |  |
| Bankverbindung | Kontoinhaber/in: |
|  | IBAN: |
|  | Kreditinstitut:  |

Ich beantrage nach dem Weiterbildungsgesetz den Zuschuss basierend auf der nachfolgenden Zusammenstellung:

|  |  |
| --- | --- |
| Für die Einrichtung | Name, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Kontaktdaten |
| Anschrift/en der Einrichtung/en im Kooperationsverband | Name, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Kontaktdaten |

☐ Eine Kopie des Kooperationsvertrags ist beigefügt[[1]](#footnote-1).

|  |  |
| --- | --- |
| Zahl der hauptamtlich oder hauptberuflich tätigen pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (hpM) gem. §§ 7, 16 WbG |  |
| Zahl der geplanten Unterrichtsstunden gem. § 22 Abs. 4 WbG |  |
| Zahl der geplanten Teilnehmertage |  |

☐ Ich bestätige, dass der Unterschiedsbetrag gem. § 8 Abs. 2 WbG weiterbildungsbezogen eingesetzt wird.

☐ Ich bestätige, dass sich meine Bildungsveranstaltungen vornehmlich an Personen, die in Nordrhein-Westfalen wohnen oder arbeiten, richten.

☐ Ich bestätige, dass meine Veranstaltungen nach den örtlichen Verhältnissen so ausgewählt und eingerichtet sind, dass allen Interessierten, insbesondere Menschen mit Behinderungen, die Teilnahme möglichst erleichtert wird.

☐ Ich weise folgendes anerkanntes extern zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach (siehe § 2 Abs. 3 WbG):\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Es ist gültig bis:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

☐ Ich bin eine gem. WbG anerkannte Einrichtung.

☐ Ich erkläre, dass vorgesehen ist, Maßnahmen nach § 17 WbG durchzuführen und beantrage die Entwicklungspauschale gem. § 18 WbG in Höhe[[2]](#footnote-2) von \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_EUR für folgende Maßnahme(n), bitte nur Titel angeben: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ [[3]](#footnote-3)

☐ Ich nehme gem. § 26 WbG am Berichtswesen Weiterbildung NRW teil; mir ist bekannt, dass eine Auskunftspflicht besteht.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Rechtsverbindliche Unterschrift des antragstellenden

Trägers / der Einrichtung (Name, Funktion)

**Antrag auf einen pauschalierten Zuschuss zur Grundförderung für anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung gem. § 16a Weiterbildungsgesetz (WbG) im Haushaltsjahr 20\_\_\_**

Name der Einrichtung\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Aktenzeichen der Bezirksregierung\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

☐ Ich bin eine seit dem Jahr \_\_\_\_\_\_mit Aktenzeichen\_\_\_\_\_\_\_\_\_anerkannte Einrichtung der politischen Bildung und beantrage einen pauschalierten Zuschuss zur Grundförderung gem. § 16a WbG in Höhe von \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_EUR.

☐ Das Seminar-/ Bildungsprogramm liegt bei.

☐ Ich bestätige, dass mindestens 75 Prozent der Bildungsveranstaltungen auf Angebote der politischen Bildung entfallen und dabei mindestens 75 Prozent der förderfähigen Angebote der politischen Bildung folgende Kernfelder behandeln:

1. Lebendige Demokratie - Partizipation – Medienkompetenz

2. Demographischer Wandel - Flexibilisierung der Lebensentwürfe - Modelle des zivilgesellschaftlichen Engagements

3. Schulisches Engagement - Lebenslanges Lernen - Bildungsberatung,

4. Menschenrechte - Politische Kultur - Zeitgeschichte

5. Zuwanderung und Integration

6. Internationale Politik und europäischer Einigungsprozess

7. Globalisierung - Marktwirtschaft – Sozialpolitik

8. Klimawandel und Entwicklung - lokale und globale Handlungsperspektiven.

☐ Ich bin keine parteinahe politische Stiftung.

---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Ort, Datum Rechtsverbindliche Unterschrift des antragstellenden

Trägers/ der Einrichtung (Name, Funktion)

1. Erläuterung: Vorlage des Kooperationsvertrags ist nur erforderlich, sofern es eine Änderung zum Vorjahr gibt. [↑](#footnote-ref-1)
2. Dieser Zuschuss beträgt ab dem 1. Januar 2023 fünf Prozent des für die Einrichtung möglichen Höchstförderbetrages 2021, mindestens aber 10 000 Euro je Einrichtung. [↑](#footnote-ref-2)
3. Bei Kooperationen legen die Einrichtungen fest, wer den Antrag stellt und den Verwendungsnachweis führt. [↑](#footnote-ref-3)